

	<p>Objekt: Postkarte von Erich Otto an seinen Vater Hermann Otto, 04.02.1918</p> <p>Museum: Museum Wolmirstedt Schlossdomäne 4 39326 Wolmirstedt 039201/21363 museumwolmirstedt@landkreis-boerde.de</p> <p>Sammlung: Archivalien</p> <p>Inventarnummer: A_158.28</p>
--	--

Beschreibung

Postkarte im Querformat.

Vorderseite mit grauem Vordruck für Adress-, Briefmarken- und Textfeld.

Vorderseite ist handschriftlich mit Bleistift beschrieben, Text: "Feldpost // Herrn // Hermann Otto // Sandbeiendorf // b. Uchtdorf. // Kr. Wolmirstedt. // Bez. Magdeburg // Pr. Sachsen". "Aus St. Laurent sendet // euch die herzlichsten Grüße // euer lieber Sohn Erich. // Es ist hier der Ort von // wo wir nach Longuyon // gegangen sind. Ihr // seht es ja auf der // Karte. Bin sonst noch // gesund und munter // und hoffe es auch von // euch allen. // Im Felde. d. III. III. 18.".

Die Karte ist zweimal abgestempelt: im oberen rechten Bereich: "K. D. Feldpost // -4.2. 18-9-10 V" sowie mittig "MINENWERFER-KOMPAGNIE 219 // Brief- Stempel".

Rückseite mit SW-Barytfotodruck: Stadtansicht. Blick auf eine breite Straßenkreuzung mit unbefestigten und durch Regen aufgeweichte Straßen, auf der ein Mann, die Hände in der Tasche, läuft. Am rechten Straßenrand ein Planwagen. Am linken Straßenrand an einer Ziegelmauer Richtungshinweise mit weißer Farbe angebracht: "Longuyon", "Sorby". Am oberen rechten Rand Bleistiftnotiz: "Pionier Erich Otto. // M. W. Komp. 219 // Deutsche Feldpost 809.".

Grunddaten

Material/Technik:

Papier, Bleistift, Tinte / Druck, Handschrift

Maße:

L: 8,9 cm x B: 13,8 cm

Ereignisse

Verfasst

wann

03.02.1918

	wer	
	wo	Saint-Laurent-sur-Othain
Empfangen	wann	Februar 1918
	wer	Herrmann Otto (Landwirt)
	wo	Sandbeiendorf
Wurde abgebildet (Ort)	wann	
	wer	
	wo	Saint-Laurent-sur-Othain
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Deutsches Reich
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Longuyon
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Sorbey (Meuse)

Schlagworte

- Familiengeschichte
- Feldpostkarte
- Pionier
- Truppenbewegungen, Truppentransport
- Westfront (Erster Weltkrieg)